



Im Landeskriminalamt Mecklenburg Vorpommern ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

**einer/eines Sachbearbeiterin/Sachbearbeiters Puppenbühne**  
im Dezernat 61 -Polizeiliche Prävention-

für die Polizeipuppenbühne Mecklenburg-Vorpommern zu besetzen.

Seit 1995 ist die mobile Polizeipuppenbühne M-V mit ihrem Präventionsunterricht in Kindertagesstätten, Grund-, Sonder-, Förder- und Behindertenschulen unterwegs. Die Aufgabe der Polizeipuppenbühne ist es, Kindern in spielerischer Art und Weise ein regelgerechtes Verhalten im Straßenverkehr zu vermitteln. Ebenso werden Themen der Kriminalitätsprävention vermittelt. Hierbei handelt es sich unter anderem um: „Diebstahl, Sachbeschädigung (Graffiti) und das Verhalten gegenüber Fremden sowie als neuestes Thema „Gewalt unter Schülern“ (soziale Kompetenzen).

Aufgabengebiet:

- Einsatz als Puppenspieler/-in in Kindertagesstätten, an Grund- und Förderschulen sowie im Rahmen von Öffentlichkeitsveranstaltungen der Landespolizei und der Landesregierung im gesamten Bundesland Mecklenburg-Vorpommern
- Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Stücken
- zielgruppenorientierte Erziehungsarbeit im Bereich der Verkehrs- und Kriminalprävention
- altersgerechte Aufbereitung kriminal- und verkehrspräventiver Themen
- Pflege und Wartung der Requisiten und der eingesetzten Technik
- Mitwirkung bei der Erarbeitung von Manuskripten der Polizeipuppenbühne
- organisatorisch-technische und pädagogische Umsetzung der Präventionsarbeit der Polizeipuppenbühne
- Unterstützung der Pressearbeit

Anforderungskriterien:

- abgeschlossenes Studium in der Sparte Puppenspielkunst bzw. Figurentheater mit dem Abschluss Bachelor of Arts oder vergleichbar
- besonderes Interesse und Befähigung zur Arbeit mit Kindern im Bereich der Verkehrs- und Kriminalprävention
- pädagogisches Geschick und ausgeprägte Kontaktfähigkeit
- schauspielerisches Talent
- Kreativität
- hohes Maß an Kommunikations-, Organisations- und Teamfähigkeit
- überdurchschnittliche rhetorische Fähigkeiten sowie gutes schriftliches Ausdrucksvermögen
- Kenntnisse im Figuren- und Bühnenbau und im bildnerischen Gestalten

- körperliche und geistige Belastbarkeit
- überdurchschnittliche Fortbildungsbereitschaft
- Einsatzbereitschaft auch außerhalb der regulären Arbeitszeit
- Fahrerlaubnis der Klasse B
- IT-Grundkenntnisse

Der Unterricht erstreckt sich im Allgemeinen über 45 Minuten. Jeder Puppenspieler muss befähigt sein, sämtliche Rollen zu spielen.

Die Eingruppierung erfolgt in der Entgeltgruppe 9, Fallgruppe 2, Teil I der Entgeltordnung zum TV-L.

Die Landesregierung ist bestrebt, den Anteil von Frauen in allen Teilen der Landesverwaltung, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, zu erhöhen. Entsprechend qualifizierte Frauen werden ausdrücklich aufgefordert sich auf die ausgeschriebene Stelle zu bewerben.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Aussagefähige Bewerbungen richten Sie bitte bis zum **31.01.2018** mit tabellarischem Lebenslauf unter Beifügung von Zeugniskopien, Ausbildungsnachweisen und sonstigen Arbeitszeugnissen schriftlich oder per E-Mail an das:

Landeskriminalamt Mecklenburg-Vorpommern  
Abteilung 1 / Dezernat 13  
Retgendorfer Straße 9  
19067 Rampe

Ansprechpartner:  
Stefan Rath  
Tel.: 03866 / 64-1330  
Fax: 03866 / 64-1002  
E-Mail: stefan.rath@lka-mv.de

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung ohne Mappe, Folien oder Ähnliches ein. Die Bewerbungsunterlagen können leider nicht zurückgeschickt werden. Im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehende Kosten werden nicht erstattet.